

Kurs Ende 1890—1912: 102, 109, 106, 109³/₈, 112, —, 136, 137.50, 136.50, 137.50, 136.50, 135, 137, 138.50, 141, 132, 135, 128, 136.50, 126, 124.50, 123, 124.50⁰/₀. Notiert in Bremen.

Dividenden 1886—1912: 4, 4¹/₂, 4¹/₂, 5, 7, 5, 4, 6, 7, 6, 6, 5¹/₂, 6, 6, 6, 6, 7, 7, 7, 6, 6, 6, 6, 6⁰/₀. Coup.-Verj.: 3 J. (K.)

Direktion: Hch. Krüder, Adolf Störmer. **Aufsichtsrat:** Vors. Conrad Loose, Stellv. Carl Brauns, H. Schackow, F. Hincke, Bremen; Kapitän L. Brüggemann, Bremerhaven; H. Westing, Geestemünde.

Zahlstellen: Für Div.: Bremen u. Bremerhaven: Deutsche Nationalbank. *

Bremisch-Hannoversche Kleinbahn in Frankfurt a. M.

Gegründet: 24./6. 1898. Konz. ab 21./6. bzw. 22./7. 1898 auf 99 Jahre, und zwar für Preussen seitens des Reg.-Präsidenten in Hannover auf Grund des Gesetzes über Kleinbahnen u. Privatanschlussbahnen vom 28./7. 1892, seitens des Grossherzogl. Oldenburg. Staatsministeriums auf Grund des Bahngesetzes vom 7./1. 1902, seitens der Freien Hansestadt Bremen durch Spezialgesetz vom 21./5. 1907 u. seitens des Herzogtums Braunschweig durch Verordnung vom 4./2. 1907; für Bremen-Thedinghausen vom 4./2. 1907, ebenfalls auf 99 Jahre. Gründung s. Jahrg. 1899/1900.

Zweck: Bau und Betrieb einer Kleinbahn von Bremen über Lilienthal nach Tarmstedt. Länge 27 km, Spurweite 1 m. Betriebseröffnung am 4./10. 1900. Der Bau einer normalspurigen Bahn von Bremen-Neustadt (Huchtingen) nach Thedinghausen ist im Okt. 1907 begonnen worden; Länge ca. 26 km. Die erste 8.3 km lange Teilstrecke Huchting-Brinkum-Leeste ist 1909/10 eröffnet worden; die Reststrecke wurde am 1./10. 1910 eröffnet. Das Anlagekapital beträgt einschliesslich Grunderwerb M. 2 700 000, zu welchen von den Staaten Bremen, Oldenburg und Braunschweig, sowie den beteiligten Gemeinden und dem Kreiskommunalverbände Thedinghausen zus. ca. M. 309 000 als bare Beihilfen gewährt worden sind. Von den darnach noch aufzubringenden M. 2 400 000 wurden zunächst M. 1 400 000 durch Erhöhung des A.-K. beschafft (s. bei Kap.), während die restlichen M. 1 287 218 zu gelegener Zeit im Wege der Aufnahme einer Anleihe gegen Ausgabe von Teilschuldverschreib. gedeckt werden sollen; inzwischen gewährte die Deutsche Eisenbahn-Ges. in Frankf. a. M. diesen Betrag als Darlehn.

Kapital: M. 3 525 000 in 3525 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 750 000, vollgezahlt seit 28./2. 1899; erhöht lt. G.-V.-B. v. 13./6. 1901 um M. 375 000 (auf M. 2 125 000) durch Pariausgabe von 375 Aktien à M. 1000, div.-ber. ab 1./1. 1901. Die Akt.-Ges. für Bahn-Bau und Betrieb in Frankf. a. M., welche den Bau ausgeführt hat, übernahm die 15jähr. Garantie einer 4¹/₂⁰/₀ Mindestverzinsung des Anlagekapitals bzw. vergütet diese Ges. der Deutschen Eisenb.-Ges. in Frankf. a. M., welche z. Z. noch sämtl. Aktien besitzt, den Unterschied zwischen den garantierten u. den aus dem Betriebe zur Verf. bleibenden Verzinsungsbeträgen in bar. Nochmals erhöht lt. G.-V. v. 6./4. 1908 um M. 1 400 000 zum Bau der Bahn Huchtingen-Thedinghausen.

Darlehn: M. 1 377 633, gewährt von der Deutschen Eisenbahn-Ges. in Frankf. a. M.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Aus dem Bruttogewinn ist ein Ern.-F. u. ein Spez.-R.-F., sowie ein Konzessions-Tilg.-F. zu dotieren. 5⁰/₀ z. R.-F., event. ausserord. Abschreib. und Rückstellungen, vom Übrigen bis 4¹/₂⁰/₀ erste Div., vom Rest 10⁰/₀ Tant. an A.-R., event. vertragsm. Tant. an Dir. u. Beamte; Überrest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Bahnanlage-Kto Bremen-Tarmstedt 2 239 083, Bahnanlage-Kto Bremen-Thedinghausen 2 793 187, Anschlussgleis 3565, Beteilig.-Kto Wilhelmshavener Strassenbahn 10 000, Kassa 103, Bankguth. 76 755, Debit. 1611, Kaut.-Effekten 59 101, Anlage d. Ern.-F. Bremen-Tarmstedt 88 088, do. Bremen-Thedinghausen 37 909, Anlage d. Spez.-R.-F. Bremen-Tarmstedt 4560, do. Bremen-Thedinghausen 233, Material 17 677, Versich. Bremen-Tarmstedt 604, do. Bremen-Thedinghausen 1092, Avale 10 000. — Passiva: A.-K. 3 525 000, Darlehen d. Deutschen Eisenbahn-Ges. 1 377 633, Ern.-F. Bremen-Tarmstedt 88 121, do. Bremen-Thedinghausen 37 914, Spez.-R.-F. Bremen-Tarmstedt 4555, do. Bremen-Thedinghausen 240, Tilg.-F. 19 633, R.-F. 51 570 (Rüchl. 5317), Kredit. 122 340, Avale 10 000, Div. 105 750, Vortrag 307. Sa. M. 5 343 573.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Allg. Unk. 8271, Darlehens-Zs. 66 277, Ern.-F. Bremen-Tarmstedt 8714, do. Bremen-Thedinghausen 14 294, Kursverlust 2271, Gewinn 111 880. — Kredit: Vortrag 5525, Betriebs-Kto Bremen-Tarmstedt 114 006, do. Bremen-Thedinghausen 88 039, Zs. 4137. Sa. M. 211 709.

Dividenden 1900—1912: 0, 2, 1¹/₂, 2, 3, 3¹/₂, 4, 4, 4, 4, 3¹/₂, 3⁰/₀. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Eisenbahn-Dir. Moritz Neufeld, Frankf. a. M.; Dir. Alfred Koehler, Bremen.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Dr. Alfred Parrisius; Stellv. Dir. Carl Eckhard, Bank-Dir. Herm. Malz, Reg.-Baumeister a. D. Franz Holzapfel, Dir. Gust. Behringer, Frankf. a. M.

Zahlstellen: Frankf. a. M.: Gesellschaftskasse, Bank f. industr. Unternehm., Dresdner Bank, Pfälz. Bank (auch in Ludwigshafen), Bass & Herz. E. Wertheimber & Co., L. & E. Wertheimber; Bonn: A. Schaaffh. Bankver.; Nürnberg: Anton Kohn; auch die sonst. Niederlass. dieser Banken. *